

Erfahrungsbericht Auslandspraktikum in Österreich

mit Erasmus+

Hey, ich bin Katerina, Auszubildende bei der **Fronius Deutschland GmbH**.

Im Rahmen meiner Ausbildung ist ein Auslandspraktikum bei Fronius fester Bestandteil. Die Förderung durch das Erasmus+-Stipendium bietet dafür die ideale Grundlage, bei dessen Beantragung ich durch die Mobilitätsberatung der hessischen Wirtschaft bei der Arbeit und Bildung e.V. unterstützt wurde.

Mein 3-wöchiges Auslandspraktikum absolvierte ich bei dem Mutterkonzern Fronius International GmbH in Österreich im Zeitraum 20.07.- 09.08.2025.

Wo war ich?

Fronius International GmbH ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit Hauptsitz in Pettenbach, Oberösterreich.

Ein wesentliches Merkmal der Unternehmenskultur ist die internationale Zusammenarbeit. Fronius International fördert den Austausch zwischen den Standorten, um Know-how, Innovationen und bewährte Verfahren global zu teilen.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus unterschiedlichen Ländern und Kulturen arbeiten eng zusammen, was die Entwicklung innovativer Lösungen beschleunigt und die interkulturelle Kompetenz im Unternehmen stärkt.



Alles begann mit einer kleinen Radio-Reparatur-Werkstatt im Jahr 1945 in Pettenbach und hat sich seitdem zu einem globalen Technologieführer in den Bereichen Schweißtechnik, Photovoltaik und Batterieladetechnik entwickelt.

80
years



Anreise und Unterkunft

Während meines Aufenthalts in Wels stellte mir Fronius eine Unterkunft für internationale Mitarbeitenden zur Verfügung. Diese befindet sich direkt beim Bahnhof, wodurch eine sehr gute Anbindung an die öffentlichen Verkehrsmittel gewährleistet ist. Dort war ich für die drei Wochen meines Aufenthaltes untergebracht.

Das war meine Aussicht. 

Mein Praktikum

Mein erster Tag begann mit einem gesamten Überblick des Unternehmens und dem Ablauf meines Auslandsaufenthalts. Im Anschluss folgte eine ausführliche Standortführung in Sattledt, bei der mir die betrieblichen Abläufe nähergebracht wurden. Im Anschluss konnten wir im sogenannten Training Center für Auszubildende die österreichischen „Lehrlinge“ kennenlernen und uns über die Ausbildung bzw. Lehre unterhalten.

Besonders interessant fand ich die Fertigung in Sattledt. Hier entstehen Wechselrichter von einer Platine bis zum verkaufsfertigen Produkt. Der Tag endete mit einer ESD-Schulung, die die Bedeutung der elektrostatischen Entladung für die Produktionsprozesse hervorhob.

Im Laufe der 3 Wochen habe ich alle Fronius Standorte in Oberösterreich (Pettenbach, Sattledt, Steinhaus, Talheim und Wels) besuchen können. Jeder Tag war strukturiert geplant. So hatte ich die Möglichkeit in folgende Abteilungen einen Einblick zu bekommen:

Procurement
Fertigung
Facility
Qualitätsmanagement

Logistik
Reparatur
Sales & Marketing
Finance & Controlling

Am Freitag, meinem letzten Tag haben wir das Praktikum entspannt ausklingen lassen. Ich konnte mich mit den Kollegen aus der Personalabteilung bei einem gemeinsamen Frühstück über das Praktikum austauschen und Feedback von meiner Seite äußern.



Meine Eindrücke

Insgesamt war der Auslandseinsatz für mich sowohl fachlich als auch persönlich eine große Bereicherung. Ich konnte mein Wissen über internationale Unternehmensstrukturen vertiefen, wertvolle Praxiserfahrungen sammeln und meine interkulturellen Kompetenzen ausbauen. Besonders wertvoll war für mich der direkte Austausch mit Kolleginnen und Kollegen aus unterschiedlichen Fachbereichen.

Fronius ist bekannt für die freundliche und familiäre Atmosphäre. Dies zeigte sich auch im Mutterkonzern. Die Kollegen waren sehr gastfreundlich und interessiert. Ich konnte viele Menschen kennenlernen und war überrascht von den verschiedenen beruflichen Werdegängen der Kollegen.

Was gab es zu entdecken?

Österreich ist bekannt für seine bergigen Landschaften, klaren blauen Seen, saftig grünen Weiden und seine vielfältige Kultur, die von Musik, Kulinarik und Traditionen geprägt ist.



Salzburg

- Designer-Outlet
- RedBull Hangar 7



Attersee

- Badestrände



Linz

- Plus City



Wels

- Traunsee

